

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 30. 7. 1898

Wien, 30. Juli 98. Wien
Lieber Arthur, bis heute war ich nicht in Wien. Meine Arbeit habe ich in Press- Wien
baum fertig gemacht, dann bin ich in Karlsbad gewesen, und jetzt war ich wieder Pressbaum, Karlsbad
in Pressbaum. Ich gehe am 8^{ten} nach Reichenhall, wo ich bis 1. September bleibe. Pressbaum, Bad Reichenhall
5 Vielleicht kommen Sie einmal vorbei. Dort schreibe ich das österr. Theater. Stim- Österreich
mung und Befinden nicht hervorragend. In Karlsbad ein hübsches Erlebnis. Ab Karlsbad
1. August wohne ich Hietzing, Wattmannngasse 11, doch bitte ich mir Briefe nur Wattmannngasse
hierher, damit sie mir nachgeschickt werden.
Viele Grüße herzlichst
10 Ihr

Salten

- © CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 543 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »104«
4 Reichenhall] nicht geschehen
5 österr. Theater] nicht ermittelt

Erwähnte Entitäten

Orte: Bad Reichenhall, Karlsbad, Pressbaum, Salzburg, Wattmannngasse, Wien, Österreich